

99129031080000

# GAK zur Förderung landwirtschaftlicher Unternehmen (Einzelbetriebliche Förderung) durch die Maßnahme Diversifizierung - Zuschuss Gewährung

Heruntergeladen am 12.07.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/S1000020010000011814/S100002>

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99129031080000
Leistungsbezeichnung I	GAK zur Förderung landwirtschaftlicher Unternehmen (Einzelbetriebliche Förderung) durch die Maßnahme Diversifizierung - Zuschuss Gewährung
Leistungsbezeichnung II	Finanzielle Zuwendungen für Investitionen zur Diversifizierung in landwirtschaftlichen Unternehmen beantragen
Typisierung	4 - Land: Regelung
Quellredaktion	Hamburg
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus

Modul	Sachverhalt
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	Zuschuss, GAK, Agrarstruktur, Küstenschutz, Gemeinschaftsaufgabe
Leistungstyp	
Leistungsgruppierung	
Verrichtungskennung	
SDG-Informationsbereich	
Lagen Portalverbund	
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	13.11.2023
Fachlich freigegeben durch	BUKEA A Amtsverwaltung
Handlungsgrundlage	Richtlinie der Freien und Hansestadt Hamburg über die Gewährung von Zuwendungen für Investitionen zur Diversifizierung in landwirtschaftlichen Unternehmen  <a href="https://www.luewu.de/docs/anzeiger/docs/3042.pdf">https://www.luewu.de/docs/anzeiger/docs/3042.pdf</a>
Teaser	Unter bestimmten Umständen können Sie eine Förderung erhalten, wenn Sie Ihren landwirtschaftlichen Betrieb um außerlandwirtschaftliches Einkommen erweitern wollen.
Volltext	Wenn Sie mit Ihrer bisherigen Tätigkeit in der Landwirtschaft kein ausreichendes Einkommen erzielen und sich mit einer weiteren selbstständigen Tätigkeit im landwirtschaftlichen Sektor eine zusätzliche Einnahmequelle schaffen wollen, können Sie hierfür eine finanzielle Unterstützung beantragen.

Modul	Sachverhalt
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Errichtung, Erwerb oder Modernisierung von Immobilien</li> <li>• Erstanschaffung von neuen Maschinen und Anlagen im Rahmen der Schaffung zusätzlicher Einkommensquellen, einschließlich Computersoftware</li> <li>• Allgemeine Aufwendungen (zum Beispiel Ingenieurleistungen, Beratung, Genehmigungen, Lizenzen)</li> <li>• Investitionen in Stallhaltungsanlagen zur Pensionspferdehaltung</li> <li>• Investitionen im Bereich „Urlaub auf dem Bauernhof“ sowie Investitionen im Bereich der Direktvermarktung</li> <li>• Betreuergebühren</li> </ul>
Erforderliche Unterlagen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Investitionskonzept</li> <li>• Letzte drei Buchabschlüsse</li> <li>• Letzte drei vorliegende Einkommenssteuerbescheide</li> <li>• Erklärung zu Vermögenswerten</li> <li>• Qualifizierte Kostenschätzung oder drei Vergleichsangebote</li> </ul>
Voraussetzungen	<p>Eine Förderung können Sie erhalten, wenn</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie einen landwirtschaftlichen Betrieb bewirtschaften oder erstmalig eine selbständige Existenz im landwirtschaftlichen Sektor gründen oder entwickeln</li> <li>• Sie mehr als 25% Ihres Umsatzes mit der Gewinnung pflanzlicher oder tierischer Erzeugnisse aus Bodenbewirtschaftung oder Tierhaltung erzielen</li> <li>• Sie den von der landwirtschaftlichen Alterskasse festgesetzten Grenzwert erreichen</li> <li>• Ihr Unternehmen eine organisierte Geschäftsführung aufweisen kann</li> <li>• Sie eine berufliche Befähigung für die Führung Ihres Betriebes nachweisen können</li> <li>• Sie eine Vorwegbuchführung für die nächsten drei Jahre vorlegen können</li> <li>• Sie ein Investitionskonzept über die Wirtschaftlichkeit des Unternehmens und der durchzuführenden Maßnahmen erbringen können.</li> </ul>
Kosten	Gebühr: Es fallen keine Kosten an
Verfahrensablauf	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie reichen einen schriftlichen Antrag und gleichzeitig die notwendigen Unterlagen bei der zuständigen Stelle ein.</li> </ul>

Modul	Sachverhalt
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die zuständige Stelle prüft Ihren Antrag und die Unterlagen und fordert gegebenenfalls fehlende Informationen bei Ihnen nach.</li> <li>• Nach vollständiger Prüfung erhalten Sie einen Ablehnungsbescheid oder einen Bewilligungsbescheid.</li> <li>• Sie führen die beabsichtigten Maßnahmen durch.</li> <li>• Sie weisen der zuständigen Behörde die Ihnen entstandenen Kosten nach.</li> <li>• Die zuständige Behörde zahlt die Zuwendung bei positiver Bescheidung nach Durchführung der Verwaltungs- und gegebenenfalls Vor-Ort-Kontrolle an Sie aus.</li> </ul>
Bearbeitungsdauer	Etwa 4 - 6 Wochen ab dem Zeitpunkt des Vorliegens aller notwendigen Unterlagen.
Frist	Keine Frist zur Antragstellung. Die Förderbewilligung muss Ihnen jedoch vorliegen, bevor Sie mit der Durchführung etwaiger Maßnahmen beginnen.
weiterführende Informationen	<p><a href="https://www.agrarzahlungen.de/">https://www.agrarzahlungen.de/</a>  <a href="https://www.agrar-fischerei-zahlungen.de/">https://www.agrar-fischerei-zahlungen.de/</a>  <a href="https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/behorden/bukea/themen/agrarwirtschaft/agrarfoerderung-179572">https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/behorden/bukea/themen/agrarwirtschaft/agrarfoerderung-179572</a>  <a href="https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/behorden/bukea/themen/agrarwirtschaft/agrarfoerderung-179572">https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/behorden/bukea/themen/agrarwirtschaft/agrarfoerderung-179572</a></p>
Hinweise	Ein Rechtsanspruch auf einen Zuschuss besteht nicht. Die Bewilligungsbehörde entscheidet im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel und nach eigenem Ermessen.
Rechtsbehelf	Widerspruch
Kurztext	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Finanzielle Zuwendungen für Investitionen zur Diversifizierung in landwirtschaftlichen Unternehmen beantragen</li> <li>• Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) ist ein wichtiges Förderinstrument zur Unterstützung der Land- und Forstwirtschaft</li> <li>• Hamburg gewährt unter finanzieller Beteiligung des Bundes Zuwendungen für Investitionen zur Schaffung zusätzlicher Einkommensquellen im ländlichen Raum</li> </ul>

Modul	Sachverhalt
	<p>Hamburgs</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zu den förderfähigen Ausgaben gehören: Errichtung, Erwerb oder Modernisierung von Immobilien</li> <li>Erstanschaffung von neuen Maschinen und Anlagen im Rahmen der Schaffung zusätzlicher Einkommensquellen, einschließlich Computersoftware</li> <li>Allgemeine Aufwendungen (zum Beispiel Ingenieurleistungen, Beratung, Genehmigungen, Lizenzen)</li> <li>Investitionen in Stallhaltungsanlagen zur Pensionspferdehaltung</li> <li>Investitionen im Bereich „Urlaub auf dem Bauernhof“ sowie Investitionen im Bereich der Direktvermarktung</li> <li>Betreuergebühren</li> </ul>
<b>Ansprechpunkt</b>	
<b>Zuständige Stelle</b>	Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft
<b>Formulare</b>	
<b>Ursprungsportal</b>	Hamburg Service, Hamburg Service (Currently this link is only available in german)